

	<p>Objekt: Rundschild mit Umflechtung aus roter Seide</p> <p>Museum: Museumslandschaft Hessen Kassel Postfach 410 420 34066 Kassel (0561) 31680312 a.scherner@museum-kassel.de</p> <p>Sammlung: Militär- und jagdgeschichtliche Sammlung, Turcica</p> <p>Inventarnummer: KP B XVII.352</p>
--	--

Beschreibung

Das Schild ist aus 47 Rutenringen aufgebaut, die umwickelt/umflochten sind mit roter, hellgrüner, gelber und blauer Seide (die Lagen unter dem Lederrand nicht mitgezählt). Mit Seide ausgebildet, auf dem Schild, drei Kartuschen mit arabischen Inschriften und drei rauteenförmige Muster.

Im Zentrum des Schildes ein Schildbuckel, außen aus Eisen (?) mit goldener Bemalung, (überzogen mit neuerem, stark vergilbtem Lack, in dem sich die Goldbemalung teilweise aufgelöst hat). Schildbuckel mit vier modernen Heftklips (wie für Briefumschläge) am Holzkern befestigt. Im Bereich des Ruten-/Seidegeflechts 10 dekorative Niete (stark restauriert).

Innen ist das Schild mit grünem Wollgewebe abgefüllt, das heute nur noch fragmentarisch vorhanden ist (inaktiver Mottenfraß). Im Bereich des hinteren Schildbuckels befindet sich eine Holzplatte darauf: Kissen aus hellbraunem Wollgewebe (teilweise erneuert), das an verlängerten Ecken mit vier Niete am Schild befestigt ist. An den Niete Metallringe, durch die Trageriemen aus geflochtenem Leder gezogen sind. Die Trageriemen sind in der Mitte zu einem ca. 10 cm langen und ca. 1,7 cm breiten kräftigen Haltegriff verflochten. Vier weitere Niete mit Ringen dienen zur Befestigung von zwei weiteren Trageriemen aus Leder (nicht geflochten, sondern Streifen). Zwei weitere Ringe sind ungenutzt. In der hölzernen Mittelplatte finden sich in regelmäßigen Abständen Bohrungen, durch die rotbraune Fäden gezogen sind, die vermutlich zur Stabilisierung des Rutenaufbaus zwischen der Seidenumwicklung liegt. (16.10.12 JD)

Die eleganten Schilde mit Seidenumflechtung wurden vorwiegend von höheren Dienstgraden im osmanischen Heer geführt. Der aus rot, hellgrün, gelb und blau gefärbten Fäden hergestellte Dekor zeigt eine Raute und in einer gelben Kartusche die Anrufung Allahs. (15.10.12 AS)

Beschriftung: Oh, Allah (الله يا) (in Rot von der gelben Umflechtung der Ruten abgesetzt)

Grunddaten

Material/Technik:	47 Rutenringe, unwickelt/umflochten mit roter, hellgrüner, gelber und blauer Seide, drei Kartuschen mit arabischen Inschriften, Schildbuckel, Eisen (?) mit goldener Bemalung, innen Holzplatte, Wollgewebe.
Maße:	1855,7 g (Gewicht) 62,7 cm (Durchmesser) 15 cm (Höhe)

Ereignisse

Hergestellt	wann	17. Jahrhundert
	wer	
	wo	Osmanisches Reich
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Osmanisches Reich

Schlagworte

- Heer
- Seide
- Turcica

Literatur

- Museumslandschaft Hessen Kassel (Hrsg.) (2012): Löwe und Halbmond. Ein Prunkzelt und Waffen aus dem Osmanischen Reich in Schloss Friedrichstein. Petersberg, Seite 100-101, Katalog Nr. 7